

Kontrollierte Freiheit. Die Alliierten in Wien, 10. April bis 07. September im Wien Museum



Copyright: Wien Museum

Die neue Sonderausstellung des Wien Museum "Kontrollierte Freiheit. Die Alliierten in Wien" findet anlässlich des Gedenkjahres 1945/1955/2025 statt und eröffnet 80 Jahre nach der Befreiung Wiens im April 1945 am 10. April.

VON: 10. APR 25
BIS: 07. SEP 25
WIEN MUSEUM
Karlsplatz 8
1040 Wien, AT
Tel: +43 1 505 87 47 -0
Fax: +43 1 505 87 47 -7201
Email:
office@wienmuseum.at
<http://www.wienmuseum.at>
/
{<http://www.wienmuseum.at>
/
}
Öffnungszeiten:
Wegen Umbau
geschlossen

KULTURELLE UND POLITISCHE NEUORIENTIERUNG

Nach der Befreiung Wiens Anfang April 1945 prägten unvorstellbare Zerstörungen, extreme Wohnungsnot, Hunger und Kälte das Leben der Menschen. Trotzdem gab es sofort wieder Kultur. Schon am 27. April wurde der Betrieb auf Befehl der sowjetischen Offiziere wiederaufgenommen. Wenig später wurden auch die anderen Alliierten – Frankreich, Großbritannien und die USA – aktiv. Ab September erfolgte damit neben der politischen auch eine kulturelle Neuorientierung.

Nie zuvor war Wien in so kurzer Zeit mit so intensiven Einflüssen aus anderen Ländern konfrontiert. Das primäre Ziel der Alliierten war jedoch nicht die Internationalisierung der Wiener Kulturlandschaft. Die zahlreichen Kulturaktivitäten sollten, neben dem wirtschaftlichen und politischen Wiederaufbau, die emotionale Basis für das Entstehen eines Österreich-Bewusstseins bewirken – also die Ausbildung eines eigenen, von Deutschland unabhängigen Selbstverständnisses.

SCHAFFUNG EINER ÖSTERREICHISCHEN IDENTITÄT

Die Ausstellung „Kontrollierte Freiheit. Die Alliierten in Wien“ beleuchtet den prägenden Einfluss des vielfältigen kulturellen Angebots - von Ausstellungen, Büchern, Filmen, Radiosendungen über Sprech- und Musiktheater bis hin zu Zeitungen. Sie dokumentiert damit einen bis heute nachwirkenden Erfolg: die Schaffung einer demokratischen österreichischen Identität.

"Zwischen 1945 und 1955 prägten die vier Alliierten die Wiener Kulturszene durch vielfältige Initiativen entscheidend mit. Später gerieten diese Einflüsse in Vergessenheit. Doch nie zuvor waren die Wienerinnen und Wiener in so kurzer Zeit einer so intensiven Begegnung mit internationalen Kultureinflüssen ausgesetzt", so Oliver Rathkolb, Kurator der Ausstellung anlässlich der Eröffnung.

Ausstellungsort: Wien Museum, Karlsplatz 8, 1040 Wien

Ausstellungszeitraum: 10. April bis 07. September 2025

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 09:00 bis 18:00, Donnerstag, 09:00 bis 21:00, Samstag/Sonntag: 10:00-18:00

(mst)

Wien Museum (<https://www.wienmuseum.at/musa>)